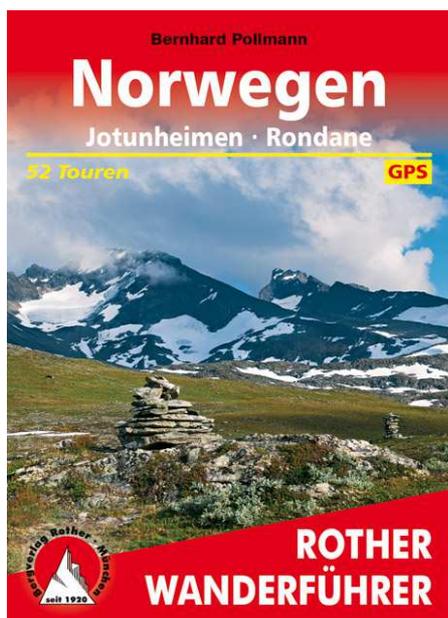


Bernhard Pollmann

## Norwegen · Jotunheimen - Rondane



Bergverlag Rother München

1. Auflage 2014

176 Seiten mit 79 Farabbildungen

52 Höhenprofile, 52 Wanderkärtchen und zwei Übersichtskarten

Format 11,5 x 16,3 cm

kartoniert mit Polytex-Laminierung

Gewicht ca. 210 Gramm

ISBN 978-3-7633-4435-2

14,90 Euro

Das oft regnerische und kalte Wetter in Norwegen hält manch einen von einer Reise in dieses Land ab, von den hohen Preisen einmal abgesehen. Eigentlich schade, denn jenen entgeht eine wildromantische, etwas weltenferne Fjord- und Bergwelt. Der Schönheit dieser Landschaft tut es durchaus keinen Abbruch, wenn es hin und wieder regnet. Der Wanderführer gibt einen kleinen Einblick in die Welt der Skanden, des nördlichsten Gebirges des europäischen Festlandes. So werden die Nationalparks Jotunheimen, Rondane und das südliche Dovrefjell vorgestellt. Alle drei Gebiete liegen nahe beieinander, so daß sich deren Besuch verknüpfen läßt.

Dieser Wanderführer ist der Nachfolger des Treckingführers von Bernd Pollmann, ebenfalls bei Rother erschienen; letzte Auflage 2002. Der Treckingführer war ungefähr doppelt so dick und bot entsprechend mehr Informationen. So werden einige interessante Berge wie der Nautgardstinden 2258m in Jotunheimen vis a vis des 2höchsten, skandinavischen Gipfels - dem Glittertind 2460m - am Rande erwähnt. Der neue Wanderführer beschränkt sich, eher auf die bekannteren Berge und Wanderwege. Abgelegene und einsamere Gegenden kommen da ein wenig zu kurz.

Nichtsdestotrotz ist der Wanderführer strukturiert, übersichtlich und informativ aufgebaut. Eingangs gibt es verschiedene einführende und mit den behandelten Gebieten bekanntmachende Kapitel. So gibt es u.a. das Kapitel „Freizeit im Gebiet Jotunheimen-Rondane“, wo man neben Wandern z.B. auch Angeln, Radfahren, Klettern, Rafting und Kanu fahren kann. Als besondere Neuheit werden die GPS-Koordinaten zu den Touren genannt, welche man sich im Internet von der Seite des Verlages herunterladen kann.

Es werden 52 Vorschläge für Touren geboten. Jeder Vorschlag hat einen kurzen Einführungstext mit den wichtigsten Informationen: Ausgangspunkt, Anfahrt, Höhenunterschiede, Anforderungen, Zeitabschätzungen und Übernachtungsmöglichkeiten. Gefolgt von einer detaillierten Beschreibung. Der Verlauf beschriebenen Routen ist in kleinen Wanderkarten und Höhenprofilen eingetragen. Ergänzt wird dies von oft schönen Fotos, welche bei meist gutem Wetter aufgenommen wurden, welches es durchaus auch in Norwegen geben kann.

Das Highlight der Tourenbeschreibungen ist eine ca. einwöchige Hüttenwanderung durch das zentrale Jotunheimen. Hier kommt derjenige auf seine Kosten, der gerne, lange und oft wandert.

Alles im allen ein übersichtlicher und informativer Wanderführer, in dessen Kürze seine Würze liegt.

Lothar Sowada